

Mehr Geld für Antikommunismus

Berlin. Die Bundesregierung will im Rahmen des Programms »Jugend erinnert« mit weiteren 2,8 Millionen Euro zunächst 15 neue Projekte unterstützen, die im Sinne der Regierung »Orientierung« in Sachen DDR vermitteln. Weitere Projekte sollen folgen, wie die Regierung am Montag mitteilte. Gefördert würden »innovative Bildungsformate, die jungen Menschen Orientierung geben – für Freiheit, Demokratie und die Verantwortung, die daraus erwächst«, erklärte Kulturstaatsminister Wolfram Weimer, aus dessen Etat das Geld kommt. »Die DDR war eine kommunistische Diktatur – mit Mauern, Angst und vielen Tausenden Opfern«, so Weimer weiter. Träger der geförderten Projekte sind etwa Universitäten und Gedenkstätten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/504996.mehr-geld-für-antikommunismus.html>